

NEUHEIT

PENDITWIST BASIC & PENDISLIDE BASIC



Die Marke JOSKIN, bekannt für ihre Innovationskraft, hat gerade ihre Palette von Anbaugeräten an Güllefässern um 2 neue Modellen erweitert: den Penditwist Basic, ein für die Düngung des Ackerlands angepasster Schleppschlauchverteiler, und der Pendislide Basic, ein Schleppschuhverteiler zum Düngen der Weideflächen. Diese neuen Gestänge sind sehr autonom, einfach zu montieren und wurden für die Fässer mit kleinem Fassungsvermögen entworfen, um den Landwirten dieselbe Ausbringqualität wie die einer Maschine für Lohnunternehmer anzubieten.



Es ist kein Geheimnis, dass für eine erfolgreiche Düngung der Dünger richtig dosiert und zur richtigen Zeit am richtigen Ort abgelegt werden muss. Dafür muss aber ein geeignetes Gerät verwendet werden. Angesichts des verschärften gesetzlichen Rahmens ist dieses Kriterium jetzt nicht mehr optional, sondern allmählich erforderlich. Tatsächlich ist das Düngen nicht ungefährlich. Falls die Gülle nicht richtig ausgebracht wird, kann sie große Mengen Ammoniak in den nächsten Stunden aber auch in den Tagen nach der Ausbringung freisetzen. Diese Ammoniakverluste bleiben nicht ohne Folgen. Neben der Umweltbelastung ist dieses Gas wesentlich für die Geruchsbelästigung verantwortlich, was meistens die Nachbarn stört. Zudem haben sie auch eine finanzielle Auswirkung. Nicht unerheblich sind die Zusatzkosten für die mineralischen Stickstoffdünger, um die Verluste zu beschränken. Ein entgangener Gewinn, der bis zu mehreren hundert Euro pro Hektar gehen kann.

ZWEI LANG ERSEHNTA AUSBRINGERGERÄTE

Als anerkannter und erfahrener Akteur auf dem Markt der Ausbringgeräte kennt JOSKIN seit langem das Potenzial der Gülle, und hat sich sehr früh darum bemüht, die Ausbringtechniken zu verbessern. Seit mehr als 30 Jahren nimmt Joskin eine technisch führende Rolle hinsichtlich der hochwertigen Ausbringgeräte ein, die notwendig für eine nachhaltige und verantwortliche Landwirtschaft sind. Die Schleppschlauchverteiler beweisen deutlich den Technologievorsprung. Diese dienen dazu, den Kontakt der Gülle mit der Luft maximal zu begrenzen. Da die Bal-

ken die Gülle so nah wie möglich in Bodennähe ablegen, wird diese nicht versprüht und somit ermöglicht, die Ammoniakverluste durch Verdunstung signifikant zu reduzieren. Der Stickstoff wird von daher viel effizienter, die Beschaffungskosten für andere mineralischer Stickstoffdünger werden gesenkt und die Arbeitsgenauigkeit wird erhöht.

In den letzten Jahren stieg die Nachfrage nach diesen Ausbringgeräten kontinuierlich; ein Teil dieser Nachfrage ging im Wesentlichen von den Eigentümern der Fässer aus, die weder Hubwerk noch Verstärkung hatten. JOSKIN wird den Erwartungen dieser Kunden nun mit der Erweiterung seiner Produktpalette durch die Einführung von zwei Gestängen gerecht: dem *Pendislide Basic* und dem *Penditwist Basic*.

AUTONOME GESTÄNGE

Neben einem gewichtsreduzierten Aufbau aus HLE-Stahl-Profilrohren werden beide Modelle vollständig feuerverzinkt, was ihnen einen optimalen Schutz und eine lange Lebensdauer verleiht. Damit die Gestänge mit Fässern mit kleinem Fassungsvermögen vereinbar werden, wurde die Abmessung der Gestänge angepasst. Jedes Modell ist in 2 Arbeitsbreiten erhältlich: 6 m (24 Ausgänge) oder 7,5 m (30 Ausgänge) mit Abständen von 25 cm, die eine gleichmäßige Verteilung der Gülle gewährleisten.

Die *Pendislide* und *Penditwist Basic* sind gekennzeichnet durch ihre Benutzerfreundlichkeit und Unabhängigkeit. Bereits bei der Montage am Behälter zeigt sich diese Eigenschaft. Für die Montage am Fass sind weder Hubwerk noch Verstärkung



notwendig. Sie wurden so entwickelt, dass sie schnell und einfach auf einem Mannloch \varnothing 600 mm angebracht werden können: zwei Haltearme werden direkt auf dem Winkeleisen des Fasses verschraubt. Dank dieses Aufbaus können beide neuen Modelle einfach sowohl auf neuen Fässern als auch auf bestehenden Fahrzeugen montiert werden, und dies ohne vorherige intermediäre Ausstattung hinzuzufügen. Sie sind aber auch kompatibel mit den Modellen ALPINA2 und MODULO2, insofern der Durchmesser der Räder kleiner als 1 820 mm ist. Falls es ein Hubwerk auf dem Fass gibt, können die Gestänge auch darauf montiert werden.



KLEIN ABER VOLLSTÄNDIG!

Um es klar zu sagen: nur unter dem Gesichtspunkt der Vereinfachung hinsichtlich der Montage und Nutzung wurde das Modell „Basic“ genannt. Im Hinblick auf Funktionalität beinhalten diese Modelle viele hochwertige Eigenschaften, die die meisten Anwender begeistern werden. Jedes Gestänge verfügt nämlich über:

- einen **vertikalen SCALPER-Verteilerkopf® (1)**, der ermöglicht, die gleichmäßige Verteilung jeglicher Gülleart zu gewährleisten. Dank des Systems von frei drehenden Scheibenmessern, die auf einem HARDOX-Messerträger montiert werden, ermöglicht dieser Verteilerkopf sehr faserhaltige Gülle zu zerkleinern, alle mit der Gülle gemischten Fremdkörper zu zerschneiden, und auch die Gülle in die Schleppschläuche gleichmäßig zu verteilen. Zudem wird ein Steinfangkasten an der Vorrichtung integriert, um alle anderen Elemente aus dem Flüssigkeitsstrom zu filtern.
- eine **hydraulische sichere Einklappung LOCK MATIC (2)**. Beim Transport ist das Gestänge automatisch durch ein Einspannsystem auf einem direkt am Fahrgestell integrierten Anschlag verriegelt. Dieses hintere autonome

Einklappsystem stellt nicht nur einen sehr kompakten Aufbau sicher, sondern erlaubt es auch ohne weitere Halterungen am Fass auszukommen.

- eine **Tropfstopp-Vorrichtung TWIST (3)**. Durch ein Anheben des Gestänges wird ein Auslaufen von Gülle auf der Straße vermieden sowie bei Wendemanövern auf dem Feld.
- einen **Satz durchgehender Leitungen**. Trotz der Tropfstopp-Vorrichtung bestehen die Schläuche zwischen dem Verteilerkopf und dem Auslass zum Boden aus einem einzigen Teil. Die Abwesenheit von Zwischenverbindungen gewährleistet ein optimales gleichmäßiges Abfließen der Gülle.
- einen **manuellen Regulierring (4)** ermöglicht eine einfache Dosierung der Ausbringmenge.
- eine optionale Ausbringmöglichkeit mit einem **Exaktverteiler (5)** ohne das Gestänge abmontieren zu müssen.
- eine **autonome elektrohydraulische Ausstattung (6 a,b,c)**. Standardmäßig wird ein in das Gestänge integrierter Automat mit Bedienungskasten montiert, welcher sich direkt mit dem Schlepper verbindet. Benötigt werden nur ein einzel wirkender Anschluss,

ein freier Rücklauf, ein Load Sensing-Signal (abschaltbar) und ein elektrischer Anschluss für den einwandfreien Betrieb. Auch hier ist keine Vorausrüstung auf dem Fass vorgesehen. Falls das Fass bereits über einen Automaten verfügt, kann das Gestänge auch ohne geliefert werden.

- eine **Zufuhr durch einen Ausgang 6"** aus dem Mannloch. Der Durchmesser ermöglicht, das Gestänge ständig je nach passender Ausbringungsmenge mit Gülle zu versorgen.
- einige **Verkehrsleuchten (5)**, die ermöglichen, den Straßennormen jedes Landes gerecht zu werden.

Dank dieser Ausstattungen ermöglichen es die *Penditwist* und *Pendislide Basic*, die Rentabilität auf Acker- und Grünland einerseits zu vergrößern und andererseits den gesetzlichen Vorschriften gerecht zu werden. Aufgrund der begrenzten Nährstoffverluste und des reduzierten Preises gewährleisten die Gestänge den meisten Benutzern eine hohe Rendite.

Unter Hinweis auf die meisten Eigenschaften und die ersten durchweg positiven Resonanzen sollten Ammoniakverluste bald nur noch eine schlechte Erinnerung für alle sein! 🇩🇪



4



5



6a



6b



6c

WELCHES GESTÄNGE SOLL ICH WÄHLEN?

Obwohl der Aufbau gleich ist, funktioniert jedes der beiden Modelle anders, um dem spezifischen Bedarf der Benutzer gerecht zu werden:



Der Penditwist Basic ist von großem agronomischen Interesse: Seine ebenerdigen Schleppschläuche ermöglichen, den Dünger am Fuß der Pflanze abzulegen, ohne das Pflanzenwachstum zu verlangsamen. So wird der Kontakt zwischen den flüchtigen Nährstoffen und der Luft stark verringert. Diese Eigenschaften machen aus diesem Gestänge ein besonders angepasstes Gerät für die Düngung des Ackerlandes.



Der Pendislide Basic eignet sich besser für das Düngen der Weideflächen. Dieses Gestänge ist tatsächlich mit verschleißbeständigen Kufen aus Ertalon ausgestattet, die einen konstanten Bodendruck dank einer gefederten Blattfederung ausüben. Durch den Druck der Schleppschuhe wird der Pflanzenbestand geöffnet, damit die Nährstoffe präzise und so nah wie möglich an den Wurzeln abgelegt werden können, ohne die Blätter zu beschmutzen.

Weiterer großer Vorteil für die zukünftigen Benutzer: im Falle mehrerer oder sich ändernder Bedürfnisse ist auf keinen Fall notwendig, ein Modell von jedem Gestänge zu kaufen. Ein Bausatz, der die Möglichkeit bietet, die Kufen des *Pendislide Basic* auf den *Penditwist Basic* anzupassen, wurde vorgesehen und wird optional angeboten.